



Ministerium für Gesundheit,  
Emanzipation, Pflege und Alter  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Horionplatz 1, 40213 Düsseldorf  
Telefon: 0211 8618-50  
info@mgepa.nrw.de  
www.mgepa.nrw.de



## Tagung Einmischen und Mitmischen: Im Alter erst recht! 7. September 2010 in Gladbeck

Senioren

### 2 Veranstaltungsort

Mathias-Jakobs-Stadthalle Gladbeck  
Friedrichstr. 53, 45964 Gladbeck  
Telefon: 02043 992680

### Wegbeschreibung

Die Mathias-Jakobs-Stadthalle liegt im Stadtzentrum und ist aus allen Richtungen schnell mit dem Auto zu erreichen. Wenige Meter neben dem 1 Rathaus zwischen Stadtbücherei und der Volkshochschule ist die Stadthalle zu finden.

Bitte folgen Sie der Beschilderung >> Kulturzentrum <<, die auf allen Wegweisern an den Gladbecker Einfallstraßen angezeigt wird. Zum Kulturzentrum gehört eine Tiefgarage. Sie ist unentgeltlich geöffnet.

### Mit dem ÖPNV:

Vom Bahnhof-West mit den Buslinien 253/258/259 zum Willy-Brand-Platz oder zu Fuß ca. 10 min.

### Organisation / Kontakt

bild-werk Agentur für Kommunikation GmbH  
Tel 0231 58967-0  
Fax 0231 58967-99  
E-Mail info@bild-werk.de  
www.bild-werk.de

### Kooperationspartner

Forschungsinstitut Geragogik e.V.  
Witten  
www.fogera.de

bild-werk Agentur für Kommunikation GmbH  
Stichwort: P/A

Goebenstraße 26  
44135 Dortmund



## Partizipation im Alter in den Kommunen Nordrhein-Westfalens PiA

## Tagungsprogramm

In den Städten und Gemeinden Nordrhein-Westfalens wächst die Erkenntnis, dass der mit dem demografischen Wandel verbundene Prozess der Alterung unserer Gesellschaft nur mit einer aktiven Teilhabe älterer Menschen am Gemeinwesen erfolgreich gestaltet werden kann. Viele Kommunen suchen deshalb nach Anregungen zur Förderung der Potentiale älterer Menschen, denn das Engagement von Seniorinnen und Senioren wirkt sich positiv auf das Stadtklima aus, stärkt das Gemeinwesen und erhöht somit die Attraktivität der Kommune für alle Generationen. Wie aber sehen Erfolg versprechende Rahmenbedingungen für die Förderung partizipativer Prozesse älterer Menschen aus?

Unter welchen Bedingungen sind ältere Menschen bereit, sich in den Kommunen einzubringen? Und welche Grenzen und Hindernisse bestehen?

Diese und andere Fragen sollen bei der Fachtagung „Einmischen und Mitmischen: Im Alter erst recht!“ erörtert werden.

Die Tagung wird vom Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen in Kooperation mit dem Forschungsinstitut Geragogik e.V. (FoGera) durchgeführt.

Grundlage sind die Ergebnisse des Modellprojekts „Partizipation im Alter in den Kommunen Nordrhein-Westfalens“. Die Tagung bietet Raum für den Austausch von Erfahrungen aus der Praxis. Sie richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kommunen und Wohlfahrtsverbänden, an Senioreninitiativen und -vertretungen, die Fachöffentlichkeit und interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Sie sind herzlich eingeladen, sich einzubringen und an neuen Formen der Teilhabe älterer Menschen im Quartier mitzuwirken.

**9.15 Uhr** **Empfang und Begrüßungskaffee**

**10.00 Uhr** **Begrüßung**

Ulrich Roland

Bürgermeister der Stadt Gladbeck

Rolf Kauls

Seniorenbeirat der Stadt Gladbeck und Mitglied des Vorstands der Landesseniorenvertretung Nordrhein-Westfalen

**10.15 Uhr** **Impulsreferat**

**Solidarität stärken – Verantwortung übernehmen**

Barbara Steffens

Ministerin für Gesundheit,

Emanzipation, Pflege und Alter

des Landes Nordrhein-Westfalen

**10.30 Uhr** **Vortrag**

**Partizipation im Alter als Lernaufgabe**

Prof. Dr. Franz Kolland, Universität Wien

**11.10 Uhr** **50 Plus! Seniorenteller?**

Kabarett Uta Rotermund

**11.30 Uhr** **Kaffeepause**

**11.45 Uhr** **Gesprächsrunde mit Vertretern aus den Modellkommunen**

Gladbeck: Rolf Kauls, Seniorenbeirat

Holger Kosbab, Stadt Gladbeck

Troisdorf: Klaus Schubert, Seniorenbeirat

Claudia Grunenberg, Stadt Troisdorf

Bergheim: Christa Wolf, Stadt Bergheim

Tönisvorst: Erich Schützendorf, Seniorenbüro e.V.

Wolfgang Dannecker, Stadt Tönisvorst

**12.45 Uhr** **Mittagspause**



**13.45 Uhr** **Thematische Foren**

**I. Partizipation ist lernbar**

Prof. Dr. Elisabeth Bubolz-Lutz, FoGera

**II. Gemeinsam mehr erreichen:**

**Ältere im Stadtteil**

Prof. em. Dieter Oelschlägel

Universität Duisburg-Essen

**III. Partizipationsförderer –**

**Pionierarbeit für Teilhabe am Gemeinwesen**

Dr. Dietmar Köster, Silke Dorn, FoGera

**15.00 Uhr** **Kaffeepause mit dem Trio Mobile Affairs**

**15.30 Uhr** **Schlusstalk**

**Mitwirkung – eine Zukunftsaufgabe!?**

NN

Ministerium für Gesundheit,

Emanzipation, Pflege und Alter

des Landes Nordrhein-Westfalen

Rainer Weichelt, Sozialdezernent Stadt Gladbeck

Wolfgang Fuchs, Sozialdezernent Stadt Troisdorf

Gaby Schnell, Landesseniorenvertretung

Nordrhein-Westfalen

Dr. Dietmar Köster, FoGera

**16.15 Uhr** **Ausklang mit dem Trio Mobile Affairs**

**16.30 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

**Moderation:** Barbara Eifert

## Teilnahmekarte

Anmeldungen bitte bis **30.08.2010**

Nach Eingang der Anmeldung erhalten

Sie eine Bestätigung.

Ich möchte an folgendem Forum teilnehmen:

I. Partizipation ist lernbar

II. Gemeinsam mehr erreichen: Ältere im Stadtteil

III. Partizipationsförderer –  
Pionierarbeit für Teilhabe am Gemeinwesen

Bitte senden Sie die Anmeldung per Mail:

info@bild-werk.de

per Post oder per Fax 0231 58967-99

**Name** \_\_\_\_\_

**Vorname** \_\_\_\_\_

**Institution** \_\_\_\_\_

**Straße** \_\_\_\_\_

**PLZ/Ort** \_\_\_\_\_

**Telefon** \_\_\_\_\_

**Fax** \_\_\_\_\_

**E-Mail** \_\_\_\_\_

**Datum** \_\_\_\_\_

**Unterschrift** \_\_\_\_\_

